Aufgabe 1: Labels für Nahrungsmittel entschlüsseln

Stehst du im Einkaufsgeschäft, befindest du dich auch mitten drin im «Labelsalat». Viele der angebotenen Nahrungsmittel sind mit einem entsprechenden Signet gekennzeichnet; einem Label, das für Herkunft, umweltschonende Produktion, für tiergerechte Haltung und/oder für menschenwürdige Arbeitsbedingungen steht.

Mit den folgenden Aufträgen kannst du überprüfen, wie weit du die wichtigsten Labels kennst.

**LERNZIELE:**

* Die gängigsten Nahrungsmittellabels kennen
* Labels bewerten und Erkenntnisse beim verantwortungsvollen Nahrungsmitteleinkauf nutzen

**Achte auf die Beurteilungskriterien:**

1. Du kennst den Zweck von Labels (Auftrag 1).

2. Du verstehst die Bedeutung der wichtigsten Labels und kannst die zugehörige Produktionsmethode beschreiben (Auftrag 2).

3. Du bewertest die Labels und begründest sie nachvollziehbar (Auftrag 3).

***Ergänzung:*** Du setzt die Erkenntnisse bei der Wahl der Nahrungsmittel um (Auftrag 4).

**1. Welchen Zweck haben Labels ganz allgemein?**

* Schreibe die Antworten in die jeweilige Spalte

|  |  |
| --- | --- |
| **Beispiele von Labels** | **Welchen Zweck haben Labels für** |
| **Konsumenten/Konsumentinnen? Käufer/Käuferinnen?** | **Anbieter/Anbieterinnen? Verkäufer/Verkäuferinnen?** |
| © WWF Schweiz© Bio Organic Siegel EU Schweiz© WWF**ENGAGEMENT**https://upload.wikimedia.org/wikipedia/fr/a/af/LabelBourgeonSuisse.gifhttp://www.gemuese.ch/Ressourcen/Bilder/Logos-Labels/Bio-Suisse-Logo.jpg |  |  |

**2. Suche die passenden Beschreibungen zu den Labels.**

* Verbinde die Labels mit den dazu passenden Erklärungen mit einem Strich.
* Drei Labels haben noch keine Beschreibung. Erkläre die Produktionsmethode, für die das Label steht, in eigenen Worten. Verbinde das von dir beschriebene Feld mit dem passenden Label ebenfalls durch einen Strich.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Label** (oder Bezeichnung) |  |  |
|  |  | Die Richtlinien gehen über diejenigen der Bio-Suisse hinaus. Mit biologisch-dynamischen Präparaten wird die Lebenskraft der Pflanzen und des Bodens belebt. Bei Aussaat, Pflege und Ernte werden die kosmischen Kräfte einbezogen. Flugtransporte verboten. |
| kein Label (Konventioneller Anbau) |  |     |
|   |  | Rindfleisch von Jungrindern und aus Mutterkuhhaltung (Die Kälber bleiben mit den Müttern zusammen). Täglich Auslauf ins Freie. Stammt das Futter aus biologischem Anbau, darf die «Knospe» verwendet werden. |
| http://basicbio.de/~/media/BasicBio/Images/Oekoverbaende/Demeter-Logo-RGB.ashx |  | Unter diesem Label werden nebst Eiern auch Fleisch und Milchprodukte vermarktet. Die Vorschriften für die Tierhaltung sind in einigen Punkten noch strenger als für Biohöfe. Nur kurze Schlachttransporte. |
| http://www.gemuese.ch/Ressourcen/Bilder/Logos-Labels/Bio-Suisse-Logo.jpg https://upload.wikimedia.org/wikipedia/fr/a/af/LabelBourgeonSuisse.gif |  |     |
|  |  | Produkte aus dem fairen Handel (Fair Trade). Zum Teil stammen sie aus biologischem Anbau, wichtiger aber sind die sozialen Bedingungen, unter denen sie produziert werden (existenz-sichernder Lohn, Arbeitsbedingungen, ...). Flugtransporte nur in Einzelfällen. |
| http://www.dallia.ch/image/data/max-havelaar.jpg |  |     |
|  |  | Dieses Label steht für nachhaltige Fischerei in den Meeren, mit klaren Fangquoten. Die Produkte stammen aus dem Wildfang, die artgerechte Tierhaltung ist damit gegeben. |

**3. Ordne die 11 Labels der vorangegangenen Aufträge den drei untenstehenden Kategorien zu.**

* Begründe die Überlegungen deiner Einteilung. (11 Labels inklusive konventioneller Anbau, für den es kein Label gibt. 12 Labels, wenn ein regionales Signet vorhanden ist.)

|  |  |
| --- | --- |
| **Solche Labelprodukte einzukaufen ist** | **Begründung der Einteilungen** |
| **\*\*\*\* ausgezeichnet**        |         |
| **\*\*\* sehr empfehlenswert**        |         |
| **\*\* empfehlenswert**        |         |

|  |  |
| --- | --- |
| **\* weniger empfehlenswert**        |         |

**Ergänzung/Variante:**

**4. Dessert kreieren**

* Erkundet die Einkaufsmöglichkeiten vor Ort nach Labelprodukten.
* Kreiert aus dem Angebot das Dessert für die nächste Lektion.
* Schreibt den Einkaufszettel und begründet die Wahl der einzelnen Zutaten.

**Rahmenbedingungen**

Zeit für das Erkunden: Budget:

Zeit für den ganzen Auftrag:

**Rezept der Dessert-Eigenkreation**

**Einkaufszettel (Menge vor Produkt) Einkaufsgeschäft Begründung der Wahl**